



WEITERBILDUNGSANGEBOTE
DES KINDERSCHUTZZENTRUMS FÜR

Akteurinnen und Akteure im Umfeld der frühen Kindheit

In den ersten Lebensjahren wird die Basis gelegt für eine gesunde Entwicklung. Deshalb ist es dem Kinderschutzzentrum ein grosses Anliegen möglichst viele Schlüsselpersonen im Umfeld der frühen Kindheit zu erreichen. Die Schulungsangebote sollen Fachpersonen befähigen im Umgang mit Verdacht auf oder Gewissheit von Kindeswohlgefährdungen zu befähigen.

NACH BEDARF WERDEN MASSGESCHNEIDERTE ANGEBOTE (REFERATE, KURSE, WORKSHOPS, TAGUNGEN) ENTWICKELT, WELCHE SICH AN DEN NACHFOLGENDEN FORMATEN ORIENTIEREN.

Themengebiet	Bildungsangebote	Empfohlene Mindestzeitdauer
Kindeswohlgefährdung erkennen und handeln	Mit dem Kurs «Kindeswohlgefährdung erkennen und handeln» wird Wissen zu den Hintergründen und Folgen von Gewalt an Kindern vermittelt. Praxisnah werden Grundsätze der Intervention, rechtliche Aspekte und Ansätze der Unterstützung für betroffene Kinder und Jugendliche aufgezeigt. Die Möglichkeiten und Grenzen im Umgang mit Verdachtssituationen werden reflektiert.	• 1.5 Stunden
Grenzverletzungen und Übergriffe – Prävention und Intervention	Mit dem Kurs «Grenzverletzungen und Übergriffe – Prävention und Intervention» werden Organisationen wie Schulen, Vereine, Familien- und schulergänzende Betreuungseinrichtungen sowie sozialpädagogische Kinder- und Jugendeinrichtungen angesprochen. In dieser Präventionsveranstaltung werden Grundlagen, Möglichkeiten und Grenzen von diesbezüglichen Konzepten besprochen und eine Auslegeordnung für die eigene Organisation durchgeführt. Was können wir als Organisation zum Schutz der Kinder unternehmen, wie für das Thema Grenzverletzungen und Übergriffen sensibilisieren und welche Handlungsoptionen gibt es, wenn trotzdem etwas passiert?	• Ein halber Tag

Themengebiet	Bildungsangebote	Empfohlene Mindestzeitdauer
Gewalt und Grenzverletzungen in Kindertagesstätten	Im Workshop «Gewalt und Grenzverletzungen» reflektieren die Mitarbeitenden von Kindertagesstätten, ab wann für sie etwas als Gewalt gilt und welche Haltung innerhalb des Teams gelebt wird. Gemeinsam wird erarbeitet, wie sie eine gewaltfreie Erziehung umsetzen und Kinder schützen können. Dabei wird auch darauf eingegangen, wie Überforderungssituationen frühzeitig erkannt und gewaltfrei gelöst werden können.	• 2 Stunden
Früherkennung von ungünstigen Entwicklungen und Kindeswohlgefährdung	Einführung in die Grundlagen und Instrumente «heb! – hinschauen. einschätzen. begleiten.» (www.heb.sg.ch). Zum Thema «Frühes Hinsehen und Handeln» bietet das Amt für Soziales in Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzzentrum sowie den Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden jährlich zwei kostenlose Weiterbildungsveranstaltungen für Fachpersonen im Kontakt mit Kindern mit Fokus Vorschulalter an.	• Zeitdauer gemäss Ausschreibung:



Kosten

Die **Preisliste** ist auf der Webseite unter den Angeboten zu Weiterbildung und Prävention einsehbar.

Stundenansatz für Weiterbildungen

(effektive Präsenzstunde inkl. Reisespesen):

- Anfragen aus St. Gallen:
CHF 200.–/h
- Anfragen aus übrigen Regionen:
CHF 240.–/h

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf bei Fragen rund um die Finanzierung.

TATKRÄFTIG

die Eltern-Hotline

Ein Beratungsangebot für Eltern und Erziehende mit Kindern von 0–6 Jahren aus dem Kanton St.Gallen

T + 41 (0)71 243 78 78

Montag bis Freitag (ausser Dienstagvormittag und Freitagnachmittag)

8.30 – 11.30 und 13.30 – 17.00 Uhr

tatkraeftig@kispisg.ch

www.tatkraeftig.ch

Beratungsstelle Kinderschutzzentrum T +41 (0)71 243 78 02

KSZ-Beratung unterstützt gewaltbetroffene Kinder, Jugendliche sowie deren Umfeld. Eltern, Erziehungsberechtigte, Bezugs-, Fach- und Drittpersonen, die mit einer Vermutung, einem Verdacht oder der Gewissheit einer Gefährdung des Kindeswohls konfrontiert sind, können sich zu Bürozeiten an die Beratung wenden. Fachpersonen steht auch das Angebot der regionalen Fallberatung Kinderschutz offen und können an diese triagiert werden.

**Haben Sie Fragen zu Inhalten, Zeitrahmen und Terminfindung?
Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren!**

INFORMATION UND KONTAKT

Ostschweizer Kinderspital
Kinderschutzzentrum
Claudiusstrasse 6
9006 St. Gallen
T +41 (0)71 243 78 02
info.ksz@kispisg.ch

Kinderschutzzentrum

Claudiusstrasse 6 | CH-9006 St. Gallen | T +41 (0)71 243 78 02 | kszsg.ch